



● EINLEITUNG:

● **2.Petrus 1,19:** Wir haben das prophetische Wort als ein Licht erhalten, das uns in der Dunkelheit der Unkenntnis führt und leitet.

● **Jesaja 41,21.22.26:** Gott allein sagt etwas voraus, und es trifft ein, damit wir erkennen, daß es wahr ist.

● HAUPTTEIL 1: Weissagung über Tyrus (ca.600 v.Chr.)

● **Hesekiel 26,3.4:** Tyrus soll zerstört werden. Nebukadnezar II. zerstörte die Altstadt am Festland nach 13 Jahren Belagerung (585-573).

● **Hesekiel 26,4.12:** "Der Schutt im Meer". Alexander belagerte das Insel-Tyrus (332). Er baute dazu mit den Trümmern des alten Tyrus einen Damm zur Insel.

● **Hesekiel 26,14.19.21:** Tyrus wird nicht mehr aufgebaut, nur Fischernetze werden aufgespannt.

● **Hesekiel 26,5.14:** Heute findet man dort nur mehr ein kleines Fischerdorf (Sur).

● HAUPTTEIL 2: Weissagung über das Osttor in Jerusalem (ca.600 v.Chr.)

● **Hesekiel 44,1.2:** Das "Goldene Tor", das Haupttor zum Tempel sollte zugeschlossen bleiben und nie wieder aufgemacht werden.

● **Johannes 12,12-19:** Jesus, der Herr zog durch dieses Tor. 1543 n.Chr. lies Sultan Suleiman dieses Tor zumauern. Seit dieser Zeit ist es nie mehr geöffnet worden.

● HAUPTTEIL 3: Jesu Weissagung über den Tempel in Jerusalem.

● **Matthäus 23,37-39:** Jesus sagt die Zerstörung des Tempels voraus. 70 n.Chr. wird er tatsächlich von den Römern zerstört.

● **Matthäus 24,1.2:** Der Tempel wird nie mehr aufgebaut werden. Kaiser Julian (361-363) wollte diese Weissagung widerlegen und ordnete den Bau des Tempels an, doch es gelang ihm nicht.

● HAUPTTEIL 4: Weissagung über die Weltgeschichte (ca.600 v.Chr.)

● **Daniel 2,29:** Der König Nebukadnezar wollte die Zukunft seines Reiches wissen.

● **Daniel 2,27-28:** Dies Geheimnis kann nur Gott offenbaren. Gott schenkte ihm einen Traum und vermittelte ihm "was in künftigen Zeiten geschehen soll".

● **Daniel 2,31-35:** Daniel erzählt dem König den Traum.

● **Daniel 2,36-45:** Daniel gibt gleichzeitig die Deutung Gottes:

● **Vers 37.38:** Nebukadnezar mit seinem Weltreich Babylon ist das goldene Haupt. Doch dies wird nicht "ewig" bleiben. (Es blieb von 605-539 v.Chr.).

● **Vers 39:** Nach ihm kommt das Doppelreich Medien/Persien: (Daniel 8,20) die zwei Arme als Symbolbild. (Es blieb von 539-331 v.Chr.).

● **Vers 39:** Das dritte Reich ist Griechenland (Dan.8,21; von 331-168 v.Chr.).

● **Vers 40:** Das vierte Reich ist das "eiserne Rom" (168 v.Chr.- 476 n.Chr.).

● **Vers 41-43:** Dann gibt es nur noch "Teilreiche": Völkerwanderung - Europa, das sich durch Heiraten vereinen will, doch nicht beständig vereint bleiben wird.

● **Vers 45:** In der Zeit des uneinigen Europas kommt endlich das ewige Reich Gottes, doch ohne Zutun von Menschenhänden.

○ ENTSCHLUSS: Ich will dem prophetischen Wort Glauben schenken.

● **Hebr.1,1.2:** Gott sprach durch die Propheten, jetzt redet er durch seinen Sohn.